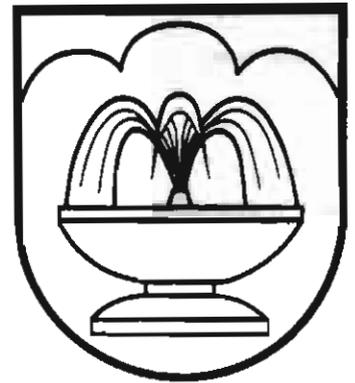


Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf Bad Ditzenbach Gosbach



Herausgeber : die Gemeinde. Druck und Verlag : Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 37350.
Verantwortlich f.d. aml. Teil : Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil : Oswald Nussbaum.

7. Jahrgang

Donnerstag, den 15. Oktober 1981

Nr. 41

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zu der Sitzung des Gemeinderats am Donnerstag, 15. Oktober 1981, 19.30 Uhr,

im Gemeindehaus Gosbach, Geb. 9, Schulstraße in Gosbach, im Saal

Tagesordnung: (öffentlich)

1. Übergabe des Gemeindehauses Gosbach an die Bürger; Rundgang durch das Gebäude nach Abschluß der Umbauarbeiten
2. Beratung mit Herrn Hajo Schuhmacher über die Gestaltung des neuen Werbeprospekts; Auswahl der Bilder; Herstellung der Lithos
3. Einbringung des Entwurfs für Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan 1981; Entscheidung über die Auslegung des Entwurfs
4. Baugenehmigungsanträge
5. Anträge aus dem Kreis der Zuhörer und Bekanntgaben

Ortschaftsverwaltung Gosbach ist umgezogen

Die Ortschaftsverwaltung Gosbach ist aus dem Rathaus ausgezogen und im Gemeindehaus Gosbach, Schulstraße 9, eingezogen. Auch der Notar ist umgezogen.

Im Erdgeschoß des Gemeindehauses Gosbach ist ein Dienstzimmer für die Gemeindeverwaltung eingerichtet und wie seither durch Frau Gutbrod halbtags besetzt.

Die Sprechstunden sind von
Montag bis Freitag (außer Mittwoch) 8.00 bis 11.30 Uhr
Mittwoch 14.00 bis 18.00 Uhr

Der Bürgermeister hat mittwochs Sprechstunden von 15.30 bis 17.30 Uhr.

Die neue Telefonnummer der Ortschaftsverwaltung Gosbach ist 07335/5533.

Das Bürgermeisteramt in Bad Ditzenbach steht den Einwohnern von Gosbach von Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr zur Verfügung. Das Rathaus in Bad Ditzenbach hat die Rufnummer 07334/5043.

Informationstag der Landesversicherungsanstalt Württemberg über Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung

Die Träger der gesetzlichen Rentenversicherung stellen immer wieder fest, daß sich eine nicht geringe Anzahl Versicherter viel zu spät Auskünfte über ihre Rechte und Möglichkeiten in der gesetzlichen Rentenversicherung einholt.

Man muß dabei bedenken, daß verspätete oder gar ganz versäumte Informationen in den Leistungsansprüchen einen nicht wiedergutzumachenden Schaden eintreten lassen können.

Die Landesversicherungsanstalt Württemberg gibt Ihnen daher die Gelegenheit, eine solche Information einzuholen. Sie führt durch ihren Außendienst, der Auskunft- und Beratungsstelle Göppingen, auf dem Rathaus in Bad Ditzenbach am

Donnerstag, dem 22.10.1981 von 8.00 bis 12.00 Uhr
eine Sprechstunde durch.

Sehr wichtig!

Für eine Beratung ist es unbedingt erforderlich, daß Sie sämtliche Versicherungsunterlagen (Aufrechnungsbescheinigungen, evtl. letzte Versicherungskarte, Versicherungsausweis und sämtlichen Schriftwechsel die Rentenversicherung betreffend) mitbringen.

Ihre Landesversicherungsanstalt Württemberg

Die Gemeinde gratuliert

Aus dem Ortsteil Auendorf:

Herrn Fritz Straub, Eichelestraße 8
am 15. Oktober zum 72. Geburtstag

Frau Anna Wittlinger, Ditzenbacher Straße 55
am 17. Oktober zum 83. Geburtstag

Frau Rosa Bärtele, Göppinger Straße 5
am 17. Oktober zum 74. Geburtstag

aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach:

Herrn August Poschinger, Bergwiesenstraße 13
am 16. Oktober zum 72. Geburtstag

Frau Margarete Lusnik, Bergwiesenstraße 9
am 16. Oktober zum 72. Geburtstag

Frau Berta Wagner, Filsstraße 7
am 19. Oktober zum 81. Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach:

Frau Katharine Hutschneider, Drackensteiner Straße 50
am 15. Oktober zum 79. Geburtstag

Frau Agnes Schwarz, Wiesensteiger Straße 14
am 15. Oktober zum 70. Geburtstag

Herrn Karl Heusch, Bergstraße 27
am 17. Oktober zum 84. Geburtstag

Frau Hedwig Allmendinger, Drackensteiner Straße 58
am 18. Oktober zum 88. Geburtstag

Frau Babette Horlacher, Bahnhofstraße 2
am 20. Oktober zum 70. Geburtstag

Bepflanzung der Ortsdurchfahrt Bad Ditzenbach

Die Gemeinde wird durch die Firma Ulmer aus Weilheim/Teck am Freitag, 6.11.1981, morgens ab 8.00 Uhr, die Pflanzen zur Begrünung der Ortsdurchfahrt im Bereich der oberen Hauptstraße und teilweise Helfensteinstraße ausliefern. Gartenarchitekt

Sigmund wird beim Auslegen der Pflanzen anwesend sein und Anweisungen geben. Die Grundstücksbesitzer werden nochmals gebeten, die Pflanzflächen vorzubereiten und am 6.11.1981 zum Bepflanzen bereit zu sein.

Dank der Freiwilligen Feuerwehr

Wir bedanken uns recht herzlich bei der Freiwilligen Feuerwehr und den zahlreichen Helfern bei unserem Brand.

Familie Reichle

Feldwege beim Ackern schonen

Die Landwirte werden gebeten, beim Ackern die Feldwege zu schonen. Bitte halten Sie ausreichenden Abstand und schleppen Sie keine Erde in die Feldwege.

Die Grund- und Hauptschule Deggingen informiert

In den vergangenen Wochen fanden die Klassenpflegschafts- und Elternbeiratssitzungen der Grundschule und der Hauptschule statt. Insbesondere bei der Grundschule endete eine Ära: Frau Haegele stand nach sechsjähriger ununterbrochener Tätigkeit als Elternbeiratsvorsitzende nicht mehr zur Verfügung. Zu Beginn der Sitzung würdigten der Stellvertretende Elternbeiratsvorsitzende, Herr Kappler, Rektor Tauchmann und Bürgermeister Stickel die Verdienste von Frau Haegele um die Degginger Schule. Mit einem herzlichen Dank wurde sie von ihren Elternvertretern verabschiedet.

Der Elternbeirat setzt sich im Schuljahr 1981/82 wie folgt zusammen:

GRUNDSCHULE

Vorsitzender: Herr Reiner Kappler, Hauptstraße 44, 7345 Deggingen, Telefon 07334/5056

Stellvertreter: Herr Otto Ramminger, Hauffstraße 10, 7345 Deggingen, Telefon 07334/6129

Klasse	Klassenelternvertreter - Stellvertreter -	Telefon
1 a	Johanna Schulz, Deggingen, Bronnwiesenstraße 51 Annemarie Ramminger, Deggingen, Uhlandstraße 17	6142
1 b	Erich Müller, Deggingen, Bernhardusstraße 36 Antonia Petersheim, Deggingen, Gartenstraße 38	6467 6838
2 a	Reiner Müller, Deggingen, Ave-Maria-Weg 5 Barbara Deigner, Deggingen, Ditzbacher Straße 26	6061 6630
2 b	Otto Ramminger, Deggingen, Hauffstraße 10 Margot Hliva, Deggingen, Uhlandstraße 16	6129 5769
3 a	Gerhard Plura, Deggingen, Mühlackerstraße 18 Reinhard Probost, Deggingen, Martinsring 9	5469 5441
3 b	Hans Lothar Freiherr v. Arnim, Deggingen, Sommerbergstr. 22 Christa Kaptain, Deggingen, Hauptstraße 74	5751 6995

4 a	Reiner Kappler, Deggingen, Schmiedgasse 2 Annemarie Mack, Deggingen, Hauptstraße 11	5056 324
4 b	Wilhelm Schreiber, Deggingen, Hölderlinweg 12 Rita Kehler, Deggingen, Schloßhalde 8	6545 5838

Vertreter in der Schulkonferenz und im Schulbeirat ist Herr Kappler.

HAUPTSCHULE

Vorsitzender: Frau Ursula Doschadies, Hauptstraße 37, 7345 Deggingen, Telefon 07334/5584

Stellvertreter: Herr Erich Menze, Ditzbacher Straße 16, 7345 Deggingen, Telefon 07334/5580

Klasse	Klassenelternvertreter - Stellvertreter -	Telefon
5 a	Erich Menze, Deggingen, Ditzbacher Straße 16 Margarete Walddörfer, O.-Drackenstein, Im Grimmel 3	07334/5580 07335/6609
5 b	Dieter Doll, Auendorf, Hofackerstraße 9 Genoveva Gansloser, Reichenbach, Reichenbacher Str. 35	07334/6642 07334/206
6 a	Gudrun Daubenschütz, O.-Drackenstein, Wiesensteigerstr. 1 Antonie Czeschner, Gosbach, Drackensteiner Str. 63	07335/6667 07335/6198
6 b	Gerda Hübler, Reichenbach, Lindenstraße 27 Karin Plichta, Deggingen, Schillerstraße 9	07334/8681 07334/5796
7 a	Rudolf Müller, Gosbach, Schulstraße 37 Marianne Schweizer, Gosbach, Drackensteiner Str. 75	07335/6985 07335/6195
7 b	Ingrid Graf, Deggingen, Schillerstraße 5 Margarita Hieber, Reichenbach, Böhringer Str. 5	07334/5168 07334/5946
8 a	Peter Schweizer, Bad Ditzbach, Kurhausstraße 19 Inge Schwarz, Gosbach, Leimbergstraße 6	07334/5666 07335/6163
8 b	Lore Späth, Auendorf, Hofackerstraße 3 Klaus Walter, Bad Ditzbach, Schillerstraße 32	07334/5245 07334/5774
8 c	Ursula Doschadies, Deggingen, Hauptstraße 37 Erna Ramminger, Reichenbach, Schulstraße 40	07334/5584 07334/6333
9 a	Gabriele Bucher, Deggingen, Bernhardusstraße 43 Sofie Huber, Gosbach, Hauffstraße 9	07334/6558 07335/5262
9 b	Edeltraud Schneider, Gosbach, Hofweiherstraße 9 Andreas Straberger, Reichenbach, Schulstraße 25	07335/5184

Vertreter in der Schulkonferenz sind Frau Doschadies und Herr Menze.

Vertreterin im Schulbeirat ist Frau Doschadies.

gez. Tauchmann
Rektor

Schluckimpfung gegen Kinderlähmung

Die übertragbare Kinderlähmung ist eine ansteckende Krankheit, von der vorwiegend Kleinkinder befallen werden. Es kann aber jeder angesteckt werden. Es gibt leichte Formen des Krankheitsverlaufs, die vollkommen ausheilen, solche mit Lähmungen, die oft jahrelang behandelt werden müssen, und schwerste, die tödlich ausgehen. Die Krankheitserreger (Viren) treten besonders in der warmen Jahreszeit auf. Es sind drei Erregertypen (I, II und III) bekannt.

Ein Heilmittel gegen die übertragbare Kinderlähmung gibt es nicht. **Die einzig wirksame Maßnahme ist die vorbeugende Schutzimpfung.**

Die Schluckimpfung ist bereits bei vielen Millionen Menschen angewandt worden. Sie zählt zu den wirksamsten ärztlichen Maßnahmen und ist im allgemeinen sehr gut verträglich. In Einzelfällen können nach der Impfung vorübergehend leichte Störungen des Allgemeinbefindens, in seltenen Fällen auch leichte Krankheitserscheinungen auftreten, die in der Regel jedoch folgenlos wieder abklingen.

Es wird ein staatlich geprüfter **Dreifach-Impfstoff** (nach Sabin) verabreicht. Er muß, um einen ausreichenden Schutz zu erzeugen, **bei der ersten Impfung zweimal** im Abstand von mindestens sechs Wochen geschluckt werden. Insbesondere Säuglinge und Kleinkinder sollen zur **Verbesserung des Grundimpfschutzes** möglichst bei der nächstjährigen Impfkaktion an einem **dritten** Impfgang teilnehmen.

Auf folgendes wird besonders hingewiesen:

An der Schluckimpfung sollen insbesondere alle Kinder, Jugendlichen und Heranwachsenden ab dem 4. Lebensmonat bis zum 21. Lebensjahr teilnehmen, die bisher nicht oder nur unvollständig (z. B. 1962 bis 1964 nur gegen einen oder zwei Typen) geimpft sind. Auch wer den Dreifach-Impfstoff nur einmal geschluckt hat, ist unvollständig geimpft. Wer bisher nur die Spritzimpfung (Salk-Impfstoff) erhalten hat, sollte ebenfalls zur Schluckimpfung kommen. Auch Personen über 21 Jahre, die bisher noch nicht oder unvollständig geimpft sind, sollten sich impfen lassen.

Für die Schüler der vierten Grundschulklasse und die Schüler der Sonderschulen im entsprechenden Alter ist eine **Auffrischimpfung** erforderlich. Soweit die Schüler in den vergangenen Jahren schon an zwei Impfgängen einer Dreifach-Impfung teilgenommen haben, genügt eine **einmalige Schluckimpfung**. Ist dies nicht der Fall, sollten diese Schüler an der Schluckimpfung in zwei Impfgängen im Abstand von mindestens sechs Wochen teilnehmen. Darüber hinaus wird allen Personen die vor ca. 10 oder mehr Jahren an der Schluckimpfung teilgenommen haben, eine Auffrischimpfung empfohlen.

Für jeden Impfgang ist auf dem hierfür vorgesehenen Vordruck eine **Einwilligungserklärung** abzugeben. Minderjährige können nur geimpft werden, wenn die **Sorgeberechtigten** – im Regelfall die Eltern – die **Einwilligungserklärung** ausgefüllt haben oder sich in einem inhaltlich gleichlautenden Schreiben mit der Impfung einverstanden erklärt haben.

Die öffentliche Schluckimpfung durch die Gesundheitsämter ist **freiwillig und kostenlos**. Die Impftermine werden von den Gesundheitsämtern festgelegt und in den einzelnen Gemeinden rechtzeitig bekanntgegeben. Die Termine zur Auffrischimpfung der Schulkinder der vierten Grundschulklasse und der Schüler der Sonderschulen im entsprechenden Alter werden rechtzeitig mitgeteilt.

Wer an ansteckenden Krankheiten, fieberhaften Erkrankungen oder Durchfällen leidet, soll sich nicht impfen lassen. In Zweifelsfällen (sonstige Erkrankung, Erkrankung in der Familie, vorausgegangene Impfungen, Behandlung mit Cortison, Operationen usw.) soll der Haus- oder Impfarzt befragt werden. Nach der Impfung sind außergewöhnliche körperliche Anstrengungen, z. B. Leistungssport (Wettkämpfe) und mehrstündige Wanderungen sowie starke Besonnung oder Abkühlung eine Woche lang zu vermeiden.

Nach der Impfung ist zu einer Blutspende ein Abstand von 3 Wochen einzuhalten.

Vor der Impfung kann unbeschadet Blut gespendet werden.

Besonderheiten im Impfverlauf sollen sofort dem zuständigen Gesundheitsamt gemeldet werden.

Bitte vorhandene Impfbücher zur Impfung mitbringen oder mitgeben.

Schutzimpfung gegen Diphtherie und Wundstarrkrampf (Tetanus)

Liebe Eltern / Sorgeberechtigte!

Diphtherie ist eine übertragbare Krankheit; die Übertragung der Bakterien erfolgt von Mensch zu Mensch durch Tröpfcheninfektion oder auch über infizierte Gegenstände.

Betroffen sind vorwiegend Kinder, aber auch Erwachsene können erkranken.

Die Erreger sind weltweit verbreitet; große Epidemien gab es auch in unseren Breiten noch bis in die Mitte unseres Jahrhunderts.

Diphtherie tritt trotz des hohen Durchimpfungsgrades der Bevölkerung auch heute noch in unregelmäßigen Abständen örtlich gehäuft auf.

Erkrankungen verlaufen bei Ungeimpften zumeist sehr schwer und führen nicht selten zu ernststen Komplikationen oder zum Tode.

Kinder mit gutem Impfschutz erkranken nicht oder nur leicht an Diphtherie.

Wundstarrkrampf wird zwar nicht von Mensch zu Mensch übertragen, doch sind die Krankheitserreger fast überall in Erde, Straßenschmutz sowie in menschlichen und tierischen Ausscheidungen zu finden. Selbst bei geringfügigen und kaum beachteten Verletzungen der Haut (Schürfwunden, Holzsplitterverletzungen) können die Wundstarrkrampf-Erreger in den Körper gelangen und durch Giftbildung (Toxin) eine zumeist sehr ernste, oft tödlich verlaufende Erkrankung hervorrufen.

Durch ausreichenden Impfschutz kann der Ausbruch dieser Erkrankung verhindert werden.

Zur **Grundimmunisierung** gegen **Diphtherie** und **Wundstarrkrampf** werden die Impfstoffe als Einzel- oder Mehrfachimpfstoff frühestens ab dem dritten Lebensmonat zweimal in mindestens vierwöchigem und einmal in etwa einjährigem Abstand gespritzt.

Eine **Auffrischimpfung** gegen **Diphtherie** wird nach weiteren 5 Jahren empfohlen – von seiten des Gesundheitsamtes jedoch nur noch in der ersten Schulklasse durchgeführt.

Regelmäßige **Auffrischimpfungen** gegen **Wundstarrkrampf** werden in etwa zehnjährigen Abständen angeraten.

Die Grundimmunisierung und eine Auffrischimpfung werden vom Gesundheitsamt kostenlos durchgeführt; sie können auch von jedem Arzt vorgenommen werden.

In folgenden Fällen darf nicht geimpft werden:

- bei akuten fieberhaften Erkrankungen und während der anschließenden Rekonvaleszenzzeit,
- bei akuten Infektionskrankheiten (einschließlich Diphtherie) in der Wohngemeinschaft oder im Bekanntenkreis,
- bei chronisch-eitrigen Erkrankungen.

Eine allergische Reaktionsbereitschaft oder eine neurologische Belastung kann es geraten sein lassen, von einer Impfung abzuraten. Ob eine Impfung durchgeführt werden kann, entscheidet der Impfarzt; er ist über vorausgegangene Erkrankungen und Impfungen zu unterrichten.

Der Impfstoff sowohl gegen Diphtherie als auch gegen Wundstarrkrampf ist im allgemeinen gut verträglich. Gelegentlich werden lokale Rötung und Schwellung an der Impfstelle, Hautreizungen oder auch rasch zurückgehendes Fieber beobachtet.

Nur vereinzelt werden durch den Diphtherie-Impfstoff vorübergehende stärkere Reaktionen hervorgerufen.

Besonderheiten im Impfverlauf sollten sofort dem Hausarzt oder Impfarzt gemeldet werden.

Bitte ein vorhandenes Impfbuch zur Impfung mitbringen oder mitgeben.

Die Termine zur Schluckimpfung gegen Kinderlähmung und zur Schutzimpfung gegen Diphtherie und Wundstarrkrampf werden in unserer Gemeinde zeitlich und räumlich wie folgt durchgeführt:

Für alle Ortsteile: Dienstag, 17. November 1981, von 10.45 Uhr bis 11.00 Uhr, in der Schule in Bad Ditzgenbach

Klassenelternvertreter und Stellvertreter im Schuljahr 81/82

- Klasse 1: Kottmann Anita, 7342 Bad Ditzgenbach, Hauptstraße 80, Telefon: 5630
Bauer Theo, 7342 Bad Ditzgenbach, Uhlandstraße 9, Telefon: 5397
- Klasse 2: Erhardt Claudia, 7342 Bad Ditzgenbach III, Unterdorfstraße 12, Telefon: 07335/6579
Allmendinger Werner, 7342 Bad Ditzgenbach III, Wiesensteiger Straße 5, Telefon: 07335/6542
- Klasse 3: Liwowski Susanne, 7342 Bad Ditzgenbach II, Eichelestraße 35, Telefon: 6700
Walter Klaus, 7342 Bad Ditzgenbach, Schillerstraße 32, Telefon: 5774

- Klasse 4e: Schall Barbara, 7342 Bad Ditzgenbach, Lindenstraße 33, Telefon: 6123
Scheutle Leonore, 7342 Bad Ditzgenbach, Bergwiesenstraße 24, Telefon: 6729
- Klasse 4b: Spengler Rosemarie, 7342 Bad Ditzgenbach III, Bahnhofstraße 4/1, Telefon: 07335/5304
Stehle Reinhilde, 7342 Bad Ditzgenbach III, Drackensteiner Straße 74, Telefon: 07335/5105

Vorsitzender: Frau Barbara Schell, 7342 Bad Ditzgenbach, Lindenstraße 33, Telefon: 6123
Stellvertreter: Frau Anita Kottmann, 7342 Bad Ditzgenbach, Hauptstraße 80, Telefon: 5630

Schulleiter

Ärztlicher Sonntagsdienst

17./18.10.1981: Dr. Keller, Wiesensteig, Tel. Wies. 5222

Sonntagsdienst der Apotheken

17./18.10.1981: Apotheke Bad Ditzenbach

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach

Gottesdienste vom 17. bis 24. Oktober 1981

Samstag, 17. Oktober

14.00 Uhr Beichtgelegenheit
19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

hl. Messe für Theresia Ulmer

Sonntag, 18. Oktober - Kirchweihsonntag - Zählsonntag
Kirchweihopfer für die alte Dorfkirche

Ausnahme:

9.30 Uhr Kirchweihfest der alten Dorfkirche in der alten Dorfkirche; anschließend Gemeindefeier mit Kirchweihessen in unserem Gemeindehaus mit dem Motto: „Wir gehören zusammen wie der Wind und das Meer...“

Montag, 19. Oktober

Jahrestag der Weihe der Bischofskirche in Rottenburg

19.00 Uhr hl. Messe für unsere Wohltäter

Dienstag, 20. Oktober

19.00 Uhr hl. Messe für Hermann u. Maria Scheuerle

Mittwoch, 21. Oktober

19.00 Uhr hl. Messe für Frieda Springer

Donnerstag, 22. Oktober

7.45 Uhr Schülergottesdienst
hl. Messe nach Meinung

Freitag, 23. Oktober

7.45 Uhr hl. Messe zum Trost der armen Seelen

Samstag, 24. Oktober

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse
hl. Messe für Georg und Sofie Ostberg

Sonntag, 25. Oktober, begehen wir den Weltmissionssonntag.

Kirchweihsonntag-Kirchweihfest der alten Dorfkirche

„Wir lassen die Kirche im Dorf!“

Wir feiern das Kirchweihfest der alten Dorfkirche nach „alter Väter Sitte“. Um 9.30 Uhr feiern wir in der alten Dorfkirche einen Festgottesdienst in Conzelebration mit dem früheren Pfarrer von Bad Ditzenbach H.H. Pfarrer Gerhard Plisch zusammen mit dem Sängerbund Gosbach. Nach der feierlichen „Kirchweihmesse“ dann ein zünftiges „Kirchweihessen“ in unserem Gemeindehaus. Ein „Hochwürdiges“ Schwein - vom Pfarrer eigens gestiftet - muß besonders gut schmecken, zumal wenn mehrere gemütlich beisammensitzen als die „traurigen Hinterbliebenen“. Guläsch soll es auch noch geben und nachmittags ab 14.30 Uhr dann Kaffee und Kuchen mit leichter Unterhaltungsmusik. Auch an die durstigen Seelen haben wir gedacht: immer ein wenig lustig, immer ein wenig durstig.... Sie werden bestens bedient von den Frauen des Kirchengemeinderates. Das Gemeindehaus ist durchgehend geöffnet. Am Kirchweihfest soll das ganze Dorf es erleben:

„Wir gehören zusammen wie der Wind und das Meer....“

Seien Sie alle recht herzlich willkommen und natürlich auch unsere geschätzten Kurgäste. Auf Ihren Besuch freut sich

Der ganze Kirchengemeinderat
Der 1. Vorsitzende Pfarrer Alfrad Müller
Der 2. Vorsitzende Günther Assfalg

Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Gottesdienste vom 18. bis 24. Oktober 1981

Sonntag, 18. Oktober - 29. Sonntag im Jahreskreis - Jahresgedächtnis der Weihe der eigenen Kirche

10.00 Uhr Eucharistiefeier
(Norbert und Maria Schweizer)

18.00 Uhr Rosenkranz

Montag, 19. Oktober

- Jahrestag der Weihe der Bischofskirche in Rottenburg -
7.30 Uhr Eucharistiefeier (Maria Baumann geb. Alt)

Dienstag, 20. Oktober

18.00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 21. Oktober

7.30 Uhr Eucharistiefeier (Karl u. Maria Göser)

Donnerstag, 22. Oktober

18.00 Uhr Eucharistiefeier (Klothilde u. Alois Walter)

Freitag, 23. Oktober

18.00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 24. Oktober

17.30 Uhr bis 18.00 Uhr Beichtgelegenheit

18.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse (Maria Rauschmeier)

Kinderkirche

Am kommenden Sonntag ist wieder zur gewohnten Zeit um 9.30 Uhr Kinderkirche im Kindergarten. Liebe Mädchen und Jungen, Ihr seid alle wieder herzlich eingeladen!

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Der Wochenspruch:

„Dies Gebot haben wir von ihm, daß, wer Gott liebt, auch seinen Bruder lieben soll.“ 1. Johannes 4,21

Donnerstag, 15. Oktober

20.00 Uhr Jugendkreis: Wir gehen essen

Freitag, 16. Oktober

20.00 Uhr Frauenkreis

Sonntag, 18. Oktober

10.15 Uhr Gottesdienst; gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindezentrum

Montag, 19. Oktober

13.00 Uhr Abfahrt zu unserem Herbstausflug

16.30 Uhr Jungschar, Wölflingsmeute

18.30 Uhr Rhythmische Gymnastik für Kinder

20.00 Uhr Rhythmische Gymnastik für Frauen

Dienstag, 20. Oktober

19.30 Uhr Kinderkirchvorbereitung

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 21. Oktober

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

19.00 Uhr Probe des Jugendchores

20.00 Uhr Probe des Gemischten Chores

Pfarrer Zimmerling ist bis zum 17. Oktober in Südtirol und leitet dort unsere Distriktsfreizeit. Bitte wenden Sie sich deshalb in dieser Zeit an Pfr. Metelmann, Tel.: 4294.

Bitte melden Sie sich baldmöglichst an zu unserem Herbstausflug am Montag, dem 19. Oktober. Wir starten um 13.00 Uhr am „Hirsch“ und kehren gegen 19.30 Uhr zurück. Der Preis beträgt 14,- DM.

Anmeldungen nehmen entgegen: Frau Huber und Frau Späth.

Die Sondermarken sind inzwischen eingetroffen. Wir verkaufen sie im Anschluß an den Gottesdienst, sowie bei den einzelnen Gemeindeveranstaltungen.

Sondermarken sind ganz gewöhnliche Briefmarken. Allardings wird für sie ein Zuschlag erhoben, dessen Erlös voll und ganz für die diakonische Arbeit in unserer Gemeinde verwendet wird. Sie können uns also durch Ihren Kauf helfen. Und darum bitten wir Sie!

Ev. Kirchengemeinde Deggingen-Bad Ditzenbach

Wochenspruch:

Dies Gebot haben wir von ihm, daß, wer Gott liebt, daß er auch seinen Bruder liebt. 1. Johannes 4, 21

18. Sonntag nach Dreieinigkeits, 18. Oktober

9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche (Lektor Eylert, Geislingen)

Die Kollekte ist für die eigene Gemeinde bestimmt; gleichzeitig Kinderkirche im Schulraum der Gustav-Warner-Stiftung

Mittwoch, 21. Oktober

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

5 15.45 Uhr Jungschar

- Donnerstag, 22. Oktober
 20.00 Uhr Vortragsreihe im Haus der Begegnung, Geislingen, Bahnhofstraße 75 zum Thema: Jesusdarstellungen im 20. Jahrhundert. III. Abend: Albert Camus, Der Fall. D.H. Lawrence, Auferstehungsgeschichte. Referent: Pfarrer Metelmann. Interessenten können sich wegen Mitfahrgelegenheiten ans Pfarramt wenden.
- Freitag, 23. Oktober
 19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates im Pfarrhaus
- Samstag, 24. Oktober
 7.00 Uhr Abfahrt zur Tilman Riemenschneider-Ausstellung nach Würzburg ab Christuskirche

Herzlichen Dank

Für die zahlreichen Spenden zum Erntedank sagen allen Spendern das Pfarramt und das Mütterheim herzlichen Dank.

Tilman Riemenschneider Ausstellung in Würzburg

Anlässlich des 450jährigen Geburtstages des weltberühmten Bildhauers ist eine einmalige Ausstellung, dessen Werke „zusammengestellt worden, die noch bis zum 1.11.1981 geöffnet ist und deshalb von uns besucht werden sollte. Deshalb ergeht an alle Interessierten die herzliche Einladung zur Teilnahme zum Besuch dieser Ausstellung im Main-Fränkischen-Museum Würzburg. Termin: Samstag, 24.10. Abfahrt: ab Christuskirche, 7.00 Uhr mit dem Bus. Rückkehr: ca. 19.00 Uhr. Fahrpreis: der Bus kostet 720,- DM. Es ist mit ca. 20,- DM zu rechnen. Bei vollem Bus verringert sich der Preis pro Person. Es stehen 46 Plätze zur Verfügung. Eintrittspreis: ab 20 Personen DM 4,- pro Person. Anmeldungen bitte ans Pfarramt. Und laden Sie Freunde und Anverwandte mit ein. Ein größerer Bus könnte bestellt werden.

Sprechstunde von Pfarrer Metelmann im Pfarrhaus

Samstags von 10.30 bis 12.00 Uhr oder nach persönlicher Absprache (4294).

Vereinsnachrichten

Treffen der Vereinsvorstände

Die Vereinsvorstände haben sich am 12.10.1981 im Füllhaus in Bad Ditzgenbach getroffen. Seit acht Jahren und zum 14. Mal trafen sich dort die Vereine und pflegen gute Zusammenarbeit. Dem Gastgeber Hermann Baur und seinen Mitarbeitern wurden herzlich gedankt.

Die Teilnehmer gaben folgenden Veranstaltungskalender bekannt:

Oktober 1981

- 18.10. Kirchweihfest der Katholischen Kirchengemeinde Bad Ditzgenbach; Mitwirkung des Sängerbunds Gosbach; anschl. Festessen im Gemeindehaus
- 24./25.10. 75-jähriges Jubiläum des Kreisverbandes für Obst- u. Gartenbauvereine in der Hohensteinhalde Gingen; mit Ausstellung
- 24.10. Kolpingsfamilie; Ganz für Junggebliebene in der Turnhalle
- 31.10. großes Herbstkonzert in der Schulsporthalle Deggingen unter Mitwirkung des Gemischten Chors Auendorf, des Sängerbunds Gosbach, Concordia Deggingen

November 1981

- 4.11. Lichtbildvortrag der Volkshochschule Bad Ditzgenbach: Auf den Spuren von Karl May
- 7.11. Kameradschaftsabend des Musikvereins Gosbach auf dem Großmannshof
- 15.11. Kleintierausstellung des Kleintierzuchtvereins Gosbach im UG Turnhalle
- 15.11. Volkstrauertag: Gedenkfeiern in Bad Ditzgenbach und Gosbach jeweils unter Mitwirkung des Musikkapellen
- 18.11. Gemeindetreffen der Ev. Kirchengemeinde Auendorf zum Buß- und Betttag in Wiesensteig

- 21.11. Kaltes Büffet des TSV im Clubhaus Gosbach
- 22.11. Totensonntag, Gedenkfeier in Auendorf
- 25.11. Makrameekurs der Volkshochschule; Beginn von 4 Abenden für Fortgeschrittene
- 28.11. Familienabend des Schwäbischen Albvereins im Gemeindehaus Bad Ditzgenbach
- 29.11. Gemeindegemeinschaft der Katholischen Kirchengemeinde Gosbach in der Turnhalle
- 29.11. Bazar der Evangelischen Kirchengemeinde Auendorf
- Dezember 1981
- 5.12. Nikolausfeier des FSV im Gemeindehaus
- 5.12. Nikolausfeier des Musikvereins Gosbach für Jungmusiker im Josefsheim
- 5./6.12. Jahresendschießen des Schützenvereins Gosbach
- 6.12. Altenfeier der Gemeinde in der Turnhalle; es wirken mit der Musikverein Gosbach u. Gemischter Chor Auendorf
- 12.12. Weihnachtsfeier des Sängerbundes Gosbach im "Lamm"
- 13.12. Geflügelschießen der Schützengesellschaft Auendorf
- 13.12. Jahresfeier des TSV
- 19.12. Weihnachtsfeier des Schützenvereins Gosbach im Schützenhaus
- 19.u.20.12. Weihnachtsfeier des FSV mit Theateraufführung im Gemeindehaus
- 19.12. Jahresfeier des TSV bzw. Jugendweihnachtsfeier
- 24.12. Weihnachtsspielen der Jungmusiker des Musikvereins Gosbach
- 26.12. Mitgestaltung des Gottesdienstes durch den Musikverein Gosbach
- Januar 1982
- 2.1. Jahresfeier des Posaunenchores im "Hirsch", Auendorf
- 16.1. Jahreshauptversammlung des Kleintierzuchtvereins Gosbach im "Lamm"
- 17.1. Generalversammlung der Kolpingsfamilie im Josefsheim
- 23.1. Skiausflug des TSV
- 30.1. Fasching in der Turnhalle, gemeinsam mit Kolpingsfamilie und Schützenverein Gosbach
- 31.1. Jugendhallenturnier des TSV (auswärts)
- Februar 1982
- 5.2. Jugend-Faschingsdisco des TSV
- 6.2. Fasching des Kneippvereins
- 6.2. Fasching in der Turnhalle mit Musikverein Gosbach und Kleintierzuchtverein
- 12.2. Hausball des Schützenvereins Gosbach im Schützenhaus
- 13.2. Fasching des Albvereins im Gemeindehaus
- 14.2. Mitwirkung des Musikvereins beim Kinderfasching
- 18.2. große Prunksitzung der Faschingsgesellschaft in der Turnhalle
- 20.2. Fasching des FSV im Gemeindehaus
- 20.2. Fasching des Sängerbunds in der Turnhalle
- 21.2. Faschingsumzug in Gosbach durch die Gesamtvereine
- 23.2. Kehraus im Clubhaus des TSV
- März 1982
- 6.3. Eröffnungsschießen des Schützenvereins Gosbach; im März ist Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Gosbach
- 27.3. Generalversammlung des Sängerbunds Gosbach
- 29.3. Treffen der Vereinsvorstände
- April 1982
- 18.4. Mitgestaltung des Gottesdienstes zum Weißen Sonntag durch Musikverein Gosbach
- 24.4. Frühjahrskonzert des Musikvereins Gosbach in der Turnhalle
- Mai 1982
15. bis 23.5. Wanderwoche des Kneippvereins

- 16.5. Himmelfahrtssternwanderung des Schwäbischen Albvereins -Hauptverein- auf die Hiltenburg
 20. bis 23.5. internationales Vorderladerschießen des Schützenvereins Gosbach
 23.5. ökumenisches Dekanatstreffen auf dem Leimberg/Kreuzkapelle
 Juni 1982
 10.6. Wandertag des Kneippvereins
 19.6. Waldkickfest des FSV Bad Ditzenbach
 26.6. Kandelstreff der Gesamtvereine in Gosbach (Ausweichtermin ist der 3. Juli)

Schwäbischer Albverein



Ortsgruppe Bad Ditzenbach

Am kommenden Sonntag, dem 18. Oktober 1981, ist unsere Hütte geöffnet.

Der Hüttenwart

Einladung zur Gausternwanderung am kommenden Sonntag, dem 18. Oktober 1981 zur Schartelshöhe.

Wir fahren von Bad Ditzenbach nach Wiesensteig bis zum Parkplatz Papiermühle und wandern von dort aus zur Schartelshöhle und wieder zurück.

Abfahrt ist um: 11.00 Uhr beim Rathaus mit Pkw.

Ich bitte, die Autobesitzer sich zahlreich zu beteiligen.

Alle, die gerne wandern, sowie die Kurgäste und Nichtmitglieder sind zu dieser Wanderung recht herzlich eingeladen.

Der Wanderwart

Veranstaltungen in der Zeit vom 19.10. bis 31.10.81

Dienstag, den 20. Oktober

Ausflugsfahrt „Reußenstein - Ave Maria“

13.00 Uhr Abfahrt Rathaus Bad Ditzenbach

Fahrpreis: 12,00 DM

Mittwoch, den 21. Oktober

19.00 Uhr Lichtbildervortrag im Lesesaal, Rathaus Bad Ditzenbach. Thema: „Schlesien - eine Reise dorthin“, gezeigt von Herrn Helmut Rothe aus Bonn. Dauer: ca. 1 Stunde, Eintritt frei

Donnerstag, 22. Oktober

Ausflugsfahrt „Lorch - Schw. Gmünd“

13.00 Uhr Abfahrt Rathaus Bad Ditzenbach

Fahrpreis: 12,00 DM

Sonntag, 25. Oktober

Ausflugsfahrt „Bärenhöhle - Donautal - Schloß Sigmaringen“

8.00 Uhr Abfahrt Rathaus Bad Ditzenbach

Fahrpreis: 20,00 DM

Anmeldeschluß: Freitag, 12.00 Uhr

Dienstag, 27. Oktober

Ausflugsfahrt „3 Kaiserberge - WMF Geislingen“

13.00 Uhr Abfahrt Rathaus Bad Ditzenbach

Fahrpreis: 12,00 DM

Donnerstag, 29. Oktober

Ausflugsfahrt „Gestüt Offenhausen - Schloß Lichtenstein“

13.00 Uhr Abfahrt Rathaus Bad Ditzenbach

Fahrpreis: 12,00 DM

Anmeldungen für Halbtagesfahrten werden bis 10.00 Uhr des Veranstaltungstages erbeten.

Fahrradverleih

Auf dem Rathaus Bad Ditzenbach können von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr Fahrräder ausgeliehen werden. Unkostenbeitrag: 1,00 DM pro Tag.

FSV Bad Ditzenbach 1928



Das Heimspiel gegen Birenbach gewann der FSV mit 2:1 Toren. Die Gäste waren der erwartete starke Gegner. In der ersten Halbzeit bestimmte Birenbach das Spielgeschehen und hatte gute Torchancen. Nach dem Wechsel konnte unsere Elf die Begegnung ausgeglichener gestalten. Ochsle Michael gelang dann die 1:0 Führung. Kurz darauf

erhöhte Achim Böstler auf 2:0. Nun warf Birenbach alles nach vorne und unsere Hintermannschaft mußte Schwerstarbeit verrichten. Erst in der 90. Minute erzielten die Gäste den verdienten Anschlußtreffer. Der gesamten Mannschaft gebührt für ihren großen Einsatz ein Gesamtlob. Die Reserve des FSV verlor 1:0.

Am kommenden Sonntag muß Ditzenbach zum Lokalderby nach Aufhausen. Die bessere Tagesform wird in dieser Begegnung den Ausschlag geben, denn die Aufhausener weisen das gleiche Punktekonto auf, wie unsere Elf.

Wir wünschen der Mannschaft viel Erfolg.

Turn- und Sportverein Gosbach

ABT. TT



TSV Gosbach II-Heiningen II 9:4

In einem Nachholspiel konnte die 2. Mannschaft am vergangenen Freitag ihre Spitzenposition in der Kreisklasse II untermauern. Mit Heiningen konnte auch

der letzte scharfe Konkurrent klar bezwungen werden.

Es spielten: Duong (1), Tai (-), Hao (2), Bitter (-), Pulvermüller (2), Deininger (2), sowie die Doppel Duong/Hao (1) und Deininger/Pulvermüller (1)

Jugend II - Albershausen 4:7

Die 2. Jugend mußte wieder eine knappe Niederlage hinnehmen. Eine gute Leistung zeigte diesmal C. Raith, der beide Einzel gewinnen konnte.

Aufstellung: Woitke (1), Raith (2), Stehle (-), Zeller (-), Doppel Woitke/Raith (1) und Stehle/Zeller (-)

ABT. JUGEND

- Skifreizeit für Jugendliche ab 14 Jahren: vom 2.-9.1.1982 findet in St. Vigil/Südtirol wieder eine Skifreizeit statt, die von der Sportjugend veranstaltet wird. Anmeldungen nimmt entgegen: F. Ramminger, Tel.: 6108
- Mutter + Kind-Turnen sowie Mädchenturnen: Beide Übungsstunden sind derzeit sehr schwach besucht, so daß um den Fortbestand gebangt werden muß. Es war schon schwierig genug, Übungsleiterinnen hierzu zu finden; honorieren Sie deshalb auch ihr und unser Bemühen. Ihre Kinder sind dankbar dafür.

Die Jugendleitung

ABT. FUSSBALL

TSV Gosbach - FC Eislingen II

Der TSV Gosbach konnte in einem schwachen Spiel gegen die Gäste aus Eislingen aufgrund einer Steigerung in der 2. Hälfte den 2. Sieg verbuchen.

Die erste halbe Stunde spielte sich nur in der Hälfte der Gäste ab. Doch Gosbach zeichnete sich im Vergeben zahlreicher Chancen aus. In der letzten Viertelstunde der ersten Halbzeit konnte sich Eislingen aus dem Druck der Gosbacher befreien und erzielte durch einen Schuß in den Winkel die 1:0 Führung. Kurz vor der Pause konnte Heisig jedoch ausgleichen.

In der 2. Halbzeit besann sich der TSV Gosbach etwas mehr auf seine Qualitäten durch schnelleres und weiträumigeres Spiel. Dies führte in der 60. Min. wiederum durch Heisig zum 2:1. Eislingen kam nur noch wenig vor das Gehäuse der Gosbacher. 10 Minuten vor Schluß konnte Heisig mit seinem dritten Treffer den Endstand von 3:1 erzielen. Der Schiedsrichter hatte mit dem fairen Spiel beider Mannschaften keine Schwierigkeiten.

VORSCHAU

Am kommenden Sonntag muß Gosbach nach Donzdorf. Beim dortigen FC muß schon eine enorme Leistungssteigerung erforderlich sein, um nicht jetzt schon in die Abstiegsplätze zu rutschen.

Daß der TSV Gosbach jedoch auch gegen stärkere Gegner bestehen kann, hat er schon des öfteren bewiesen. Wir bitten unsere treuen Gosbacher Zuschauer uns zu diesem bestimmt interessanten Spiel zu begleiten.

Spielbeginn: II. Mannschaft 13.15 Uhr
I. Mannschaft 15.00 Uhr

Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzgenbach

Einladung zur Feier des 75jährigen Jubiläums des Kreisverbandes der Obst- und Gartenbauvereine Göppingen

Am Samstag, dem 24. Oktober 1981 findet in der Hohensteinhalle in Gingen ein Festabend statt, mit einer Jubiläums-Ausstellung am 24. und 25. Oktober. Der Festabend beginnt um 19.30 Uhr, Saalöffnung ist um 18.30 Uhr.

Nach dem offiziellen Teil mit Musik, Begrüßungen und Grußworten, mit der Chronik und den Ehrungen stehen 100 Minuten Frohsinn und gute Laune auf dem bunten Unterhaltungsprogramm.

Es wirken mit:

Tanzgruppe Bronnweiler, Gesangs- und Jodel-Duo Schweiger, Der Zauberer Kewal. Durchs Programm führt: Der Schwaben-Jörg mit Sacha ond Sächla.

Musikalische Ausgestaltung: Kapelle "Tante Anna" Göppingen

Dazu sind alle Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereines die Freunde und Gönner des Obst- und Gartenbaus freundlichst eingeladen.

Über die Tätigkeit der Vereine können sich alle Besucher der Ausstellung informieren.

Der Eintritt beträgt im Vorverkauf 5.- DM an der Abendkasse 6.- DM.

Interessierte Teilnehmer wollen sich bitte bei der Vorstandschaft anmelden. Eintrittskarten mit dem genauen Programm, im Vorverkauf sind vorhanden.

Obst- und Gartenbauverein Gosbach



Einladung zum Festabend am Samstag, dem 24.10.1981 und zur Jubiläumsausstellung am 24. und 25. Oktober 1981 in der Hohensteinhalle Gingen/Fils

Verehrte Gäste, liebe Mitglieder, vor 75 Jahren wurde der Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine von Obstbauinspektor Wilhelm Mayer, Ebersbach gegründet.

Wir wollen das 75jährige Jubiläum am 24. und 25. Oktober 1981 mit einer Ausstellung und einem Festabend in der Hohensteinhalle in Gingen begehen.

Dazu lade ich alle Mitglieder der Obst- und Gartenbauvereine, die Freunde und Gönner des Obst- und Gartenbaus freundlichst ein.

Über die Tätigkeit unserer Vereine können sich alle Besucher der Ausstellung informieren.

Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine Göppingen e.V.
Hans Walter Stäbler
1. Vorsitzender

Programm des Festabends am 24. Oktober 1981 in der Hohensteinhalle in Gingen/Fils

Beginn: 19.30 Uhr Saalöffnung: 18.30 Uhr

Musikstück

Begrüßung und Grußworte der Gäste

Chronik des Kreisverbands

Musikstück

Ehrungen

Musikstück

- Pause -

"100 Minuten Frohsinn und gute Laune"

- ein buntes Unterhaltungsprogramm -

Mitwirkende: Tanzgruppe Bronnweiler

Gesangs- und Jodel-Duo Schweiger

Der Zauberer Kewal führt heitere Zauberein vor

Durchs Programm führt der "Schwaben-Jörg" mit "Sacha und Sächla zom Lacha ond Lächle"

Musikalische Ausgestaltung: Kapelle "Tante Anne", Göppingen

Eintritt: 5.- DM im Vorverkauf
6.- DM an der Abendkasse

Ausstellung

am 24. und 25. Oktober 1981

in der Hohensteinhalle Gingen/Fils und auf dem Freigelände

Die dem Kreisverband angeschlossenen Obst- und Gartenbauvereine stellen - zumeist in Ausstellerguppen - ihre Produkte aus und zeigen Schwerpunkte aus ihrer Arbeit.

An der Schau, die informativen Charakter besitzt, beteiligen sich auch die Verwerter und Imker.

Im Freigelände zeigen die 4 Markenbaumschulen des Kreises ihre Erzeugnisse. Auf dem Hartplatz vor der Halle findet eine Maschinen- und Geräteschau statt.

Eröffnung der Ausstellung

Samstag, den 24. Oktober, um 11.00 Uhr in der Hohensteinhalle.

Öffnungszeiten: Samstag, 24.10.1981 von 11.00 - 18.00 Uhr

Sonntag, 25.10.1981 von 10.00 - 18.00 Uhr

Eintritt: 2.- DM pro Person

Kinder bis zu 14 Jahren haben freien Eintritt

Karten im Vorverkauf beim Vorstand

"Wer einen Garten anlegt, wer Bäume, Sträucher und Blumen pflanzt, wer die Natur und ihre Gaben liebt, der will erhalten, der will nicht zerstören, der stützt das Fundament von Staat und Gesellschaft."

Sportschützenverein Gosbach e.V.



Nachfolgend möchten wir die Ergebnisse der Rundenwettkämpfe der Monate September/Oktober 1981 bekanntgeben.

Unsere Schützen erzielten dabei zum Teil sehr gute Ergebnisse:

September 1981

Luftgewehr 1. Mannschaft Bezirk Mittelschwaben

SV Hattenhofen I - SSV Gosbach I 1483 : 1454 Ringe

Bestes Einzelergebnis: Spengler, Georg mit 374 Ringen.

Luftgewehr 2. Mannschaft:

SSV Gosbach II - SSV Weißenstein II 1419 : 1359 Ringe

Bestes Einzelergebnis: Pulvermüller Willi mit 369 Ringen

Luftgewehr 3. Mannschaft:

SG Degglingen III - SSV Gosbach III 1326 : 1377 Ringe

Bestes Einzelergebnis: Gerhard Zelzer, mit 356 Ringen.

Luftpistole 1. Mannschaft:

SSV Gosbach I - SG Boll II 1423 : 1439 Ringe

Bestes Einzelergebnis: Dörre Adolf mit 360 Ringen.

Luftpistole 2. Mannschaft:

SV Wiesensteig - SSV Gosbach II 1361 : 1260 Ringe

Bestes Einzelergebnis: Pfleger August mit 339 Ringen.

Vorderlader - Perkussionsgewehr 1. Mannschaft

SSV Gosbach (Heimkampf) 366 Ringe

Bestes Einzelergebnis: Pulvermüller Willi mit 96 Ringen.

Vorderlader - Perkussionsgewehr 2. Mannschaft

Utzmemmingen - SSV Gosbach 332 : 341 Ringe

Bestes Einzelergebnis: Bitter Erich mit 88 Ringen.

Vorderlader - Perkussionspistole

SSV Gosbach - SG Geislingen 372 : 350 Ringe

Bestes Einzelergebnis: Bitter Hans, mit 96 Ringen.

Oktober 1981

Luftgewehr 1. Mannschaft Bezirk Mittelschwaben

SSV Gosbach I - SV Gruibingen 1508 : 1472 Ringe

Hier konnte sich Dieter Rau durch ein sehr gutes Ergebnis hervorheben. Er erreichte 382 Ringe.

Die Ergebnisse im einzelnen:

Rau Dieter, 382 Ringe; Bitter Erich, 379 Ringe; Bitter Hans

376 Ringe, Spengler Georg 371 Ringe.

Wir gratulieren dieser Mannschaft für das schöne Ergebnis!!!

Luftgewehr 2. Mannschaft:

SV Eschenbach - SSV Gosbach II 1441 : 1422 Ringe

Die Ergebnisse im einzelnen:

Spengler, Josef 365 Ringe, Pulvermüller Willi 362 Ringe,

Spieß Hans-Rainer 352 Ringe, Pfleger August 343 Ringe.

Luftgewehr 3. Mannschaft:

SSV Gosbach - SV Reichenbach i.T. III 1327 : 1357 Ringe

Die Ergebnisse im einzelnen:

Heiss Gerhard 342 Ringe, Zelzer Gerhard 339 Ringe, Schweizer Günter 326 Ringe, Dörre Uwe 320 Ringe.

Luftpistole 1. Mannschaft:

SG Göppingen - SSV Gosbach I 1403 : 1414 Ringe

Die Ergebnisse im einzelnen:

Bitter, Hans, 355 Ringe, Spengler Georg 353 Ringe, Pulvermüller Willi 353 Ringe, Spieß Hans-Rainer 353 Ringe.

Für die restlichen Oktoberwettkämpfe wünschen wir allen Schützen viel Erfolg!

Trainingsabende:

Da sich am Dienstagabend nur wenige Schützen zum Training einfinden, möchten wir nochmals auf diesen Termin hinweisen. Beginn: 18.00 Uhr.

Lichtbilderabend

Am kommenden Freitag, dem 6. Oktober findet im Anschluß an unser Trainingsschießen ein Dia-Abend statt.

Gezeigt werden Erinnerungsaufnahmen von Vereinsausflügen sowie Veranstaltungen etc.

Wer noch entsprechende Aufnahmen zu Hause hat, sollte sie unbedingt zu diesem Abend mitbringen!

Beginn: ca. 20.30 Uhr.

Die Vorstandschaft

Sängerbund Gosbach



Am Samstag, dem 17.10.1981 findet unser diesjähriger Ausflug statt.
Abfahrt: 12.45 Uhr in Gosbach Metzgerei Rad
13.00 Uhr in Ditzenbach, Haltestelle Steinigen

Wir fahren nach Langenburg (Besichtigung von Schloß und Automuseum). Weiter geht es über Neuenstein nach Obersöllbach ins Gasthaus „Traube“ (Abendessen). Bei gutem Wetter wandern wir nach Michelbach (ca. 1 Stunde) zum gemütlichen Abschluß im Weinkeller bei einer zünftigen Weinprobe. Rückkehr ca. 24.00 Uhr.

Am kommenden Freitag, 16.10.1981 ist um 20.00 Uhr gemeinsame Singstunde.

Voranzeige:

Am Samstag, dem 31.10.1981 veranstaltet die Chorgemeinschaft „Oberes Filstal“ ein gemeinsames Herbstkonzert in der neuen Sporthalle in Deggingen.

Mitwirkende:

Kammerorchester Russ, Geislingen
Sängerbund Gosbach
Liederkrantz Concordia Deggingen,
Kinder- und Jugendchor mit Tanzgruppe,
Gemischter Chor Auendorf,

Beginn: 19.30 Uhr.

Eintritt: 8,- DM.

Die Eintrittskarten mit Programmteil sind an der Abendkasse, sowie im Vorverkauf bei allen aktiven Mitgliedern der einzelnen Chöre erhältlich.

Wir möchten die gesamte Bevölkerung schon heute recht herzlich einladen und Sie bitten, sich diesen Termin vorzumerken.

Die Vereinsleitung

Kolpingsfamilie Gosbach



Wir möchten nochmals auf unseren Tanz am 24. Oktober aufmerksam machen. Anmeldungen werden noch entgegengenommen bei Reinhold Großmann.

Gesamtvereine Gosbach

Am Montag, dem 19. Oktober 1981 findet im Gasthaus „zum Lamm“ eine Ausschußsitzung statt.
Beginn 20.00 Uhr. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird dringend gebeten.

Kleintierzuchtverein Gosbach e.V.



Am Samstag, dem 17. Oktober 1981 findet im Gasthaus „Lamm“ eine Versammlung statt, wozu auch alle Züchterfrauen herzlich eingeladen sind.

Beginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung: Ausstellung und Kreisversammlung

Die Vereinsleitung

Verein für deutsche Schäferhunde e.V.

Ortsgruppe Oberes Filstal Sitz Deggingen



An alle Schäferhundfreunde

Unsere diesjährige Herbstprüfung findet am kommenden Samstag, dem 17. Oktober, statt.

Beginn: Fährten-Arbeit 7.30 Uhr bei der Schonderhöhe Berneck. Gehorsamsübungen: Etwa 9.00 Uhr auf unserem Übungsplatz (Vereinsheim). Schutzdienst: 13.00 Uhr.

Richter dieser Veranstaltung ist Herr Knabe. Wie immer wird für Essen und Trinken reichlich gesorgt.

Es ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder und Freunde des Hundesports.

gez.: Die Vorstandschaft

Am Sonntag, dem 25. Oktober, treffen wir uns wieder zu unserer alljährlich stattfindenden Vereinsmeisterschaft.

Beginn: ebenfalls 7.30 Uhr zum Fährten in Berneck. Die Fortsetzung des Wettkampfes in Gehorsam und Schutzdienst erfolgt wiederum auf unserem Vereinsgelände. Auch an diesem Tag ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Auf zahlreiche interessierte Besucher freuen sich alle Hundeführer.

Tennisclub Deggingen e.V.



Arbeitsdienst - Voranzeige:

Am Samstag, dem 7. November 1981
letzter Arbeitsdienst.

Beginn: 9.00 - 12.00 Uhr und
13.30 - 16.00 Uhr

Vermögenswart

Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Jugendpokalschießen in Wiesensteig

Liebe Jungschützen, am Samstag findet in Wiesensteig das Jugendpokalschießen statt. Dazu sind alle Schüler, Jugendlichen und Junioren recht herzlich eingeladen. Bitte setzt Euch wegen einer

Mitfahrgelegenheit mit Eurem Jugendtrainer Eugen

Doll in Verbindung. Beginn des Schießens: Vormittags 10.00 Uhr. Wir hoffen, daß Ihr einen recht netten Erfolg erzielen könnt.

Achtung, Schützen der 1. Rundenwettkampfmanschaft!

Der Rundenkampf gegen die S.G. Boll findet bereits am Sonntag, dem 25.10.81, statt.

Der Vorstand

Freie Theaterkarte

Für die restlichen 10 Vorstellungen des Ulmer Theaters (4 Opern, 2 Operetten, 3 Schauspiele und 1 Ballettabend) ist die Theaterkarte Platz Nr. 345 (Reihe 12 Mitte) zum Preis von 205,- DM frei geworden. Die Vorstellungen sind jeweils Mittwoch.

Nächste Vorstellung: Mittwoch, 28. Okt. 1981

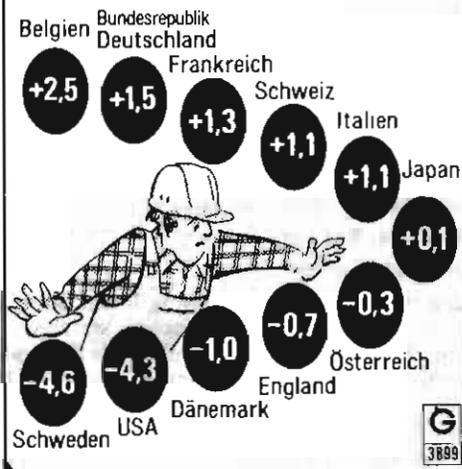
„Mein Freund Harvey“, Schauspiel.

Abfahrt mit dem Theaterbus an allen Haltestellen der Besuchergruppe Deggingen-Bad Ditzenbach.

Näheres durch Vertrauensmann Michael Oehling in Deggingen, Hauptstraße 30, Tel.: 07334/5955.

Löhne: Plus und Minus

Veränderung der realen Bruttoverdienste
in der Industrie 1980 in %



Größte Einbuße in Schweden

Die Lohnzulagen waren 1980 in allen Ländern knapp bemessen, jedenfalls, wenn man den Preisanstieg abrechnet. So nahm der reale Bruttolohn in der Bundesrepublik nur noch um 1,5 Prozent zu, um eineinhalb Mark also auf je 100 Mark Verdienst. Selbst diese Mini-Zulage nimmt sich jedoch im internationalen Vergleich noch respektabel aus; denn inzwischen wird die Reihe der Länder länger, in denen der Reallohn sinkt. Aus den Unterlagen der OECD läßt sich errechnen, daß dieser Rückgang von minimalen 0,3 Prozent in Österreich bis zu der empfindlichen Minderung von 4,3 Prozent in den USA und 4,6 Prozent in Schweden reicht.



MOFA Hercules M 5 oder Flory 3-Gang
zu kaufen gesucht.

Angebote erbeten unter Telefon 07161 - 41336

Sport-Kummer 7345 DEGGINGEN · HAUPTSTR. 68
Tennis-, Fußball-, Wander- u. Freizeitarikel

Langlauf-Set Trak-Favorit

Nowax Ski mit Trak-Schuppentriade, Längen 1,80—2,15 m,
Bindung NN 50 mm, Glasfaserstock, Trak-Poliflex-Schuh
gefüttert, Absatzsporn zur Fersenfixierung

Komplett-Set-Preis nur 199.-

Außerdem führen wir Trak-Langlaufskiprogramm
sowie die Marken Erbacher, Atomic und Kneissl.

ERISEUR

Im Oktober

jeder Haarschnitt

naß, ohne Föhnen

12,- 8,-

jede Wasserwelle komplett:

17,50 14,50

SALON BECK

DEGGINGEN
Tel. 8494

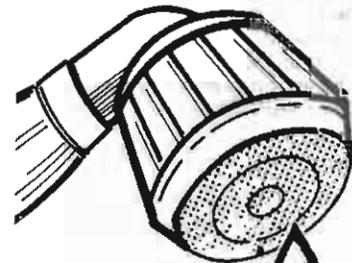
BUS-SONDERREISE SKI-TOTAL IM STUBAITAL

885.-

2/30 Person.
Hotelunterkunft
Halbpension
6-Tage-Skipass
Stubaitalsteiger
02. Januar - 09. Januar 82

Sie wohnen wenige Schritte von der Talstation
der Gletscherbahn entfernt in einem Komforthotel
mit Hallenbad, Sauna, Solarium, Restaurant
und Aufenthaltsraum
Hohe Kinderermäßigung - bitte Sonderprospekt anfordern.

Buchung und Beratung:
Silberburgstraße 50
7410 Reutlingen
Telefon 0712/4 10 26 - 28



wenn's tropft

..... unser Kundendienst ist
immer für Sie da. Anruf genügt.



A. Rettl

Sanitärtechnik
Wiesensteig
Tel. 07335/5676

Praxis Dr. Jung, Deggingen

vom 23.10. — 31.10.1981 geschlossen.

Vertretung ab 23.10. Herr Dr. Dokoupil, ab 26.10. auch Herr Dr. Haegele.

IMMOBILIEN AKTUELL BANKNEUTRAL

VERMIETUNGEN:

7347 BAD ÜBERKINGEN

2-Zimmer-Komfortwohnung,
ca. 62 qm Wfl., Küche, Bad,
WC, beste Wohnlage.
Monatsmiete: DM 450,-
Beziehbar: 01.11.1981

7346 DEGGINGEN

3 1/2 Zimmer-Wohnung in
EFH, ca. 90 qm Wfl., Küche,
Bad, WC, Garaga, Gartenan-
teil
Monatsmiete: DM 600,-
Beziehbar: 01. Jan. 1982



Samstags 9 bis 12 Uhr

STÄBLER

Immobilien-Kapitalanlagen-
Reisen-Vermittlungs GmbH

Stuttgarter Straße 33
D-7340 Geislingen (Steige)
Telefon 0 73 31/6 53 53, 4 36 72

Wenn Ferne u. Nähe
erscheinen Dir trüb,
dann liegt's an
der Brille
drum gehe zu ...



Staatl. gepr. Augenoptiker
Augenoptikermeister
Uhrmachermeister
Lieferant aller Krankenkassen

GRÜB

Geislingen/Steige, Bahnhofstr. 19

Jetzt weg mit den alten
Ventilen ...
Danfoss
Heiz-
körper-
thermo-
state

einbauen
und
Heiz-
kosten
sparen!



Danfoss

Beratung und Installation:

herrlinger

Heizung - Sanitär - Flaschnerei
7321 Dürnau, Zeppelinstraße 18
Telefon: 07164 / 25 28

Anzeigenannahme 07161 / 3 73 50



Das ist Auswahl!
Das ist Qualität!
Das ist Mode mit
Chic und Pfiff!

5000 Pelze

für Sie zum Anprobieren.

Unser Haus präsentiert Ihnen Pelzmäntel und Pelzjacken in allen
Größen zu echt akzeptablen Preisen.

**Diese unvorstellbare Großauswahl müssen Sie
gesehen haben.** Dazu über 1000 Pelzhüte und Pelzmützen.

Felle aus der ganzen Welt werden in unseren Werkstätten zu edlen
Kostbarkeiten verarbeitet. Unsere Leistung ist unsere beste Werbung.

Es spricht sich herum – einer sagt dem andern:

»Nachtigall ist ein Begriff für Pelze mit viel Chic und Pfiff!«

Hier finden Sie was Sie suchen. – Kaufen auch Sie Ihren Lieblingspelz im Laichinger Pelzparadies.

Pelzwarenfabrikation und Einzelhandel

Nachtigall-Pelze

Laichingen

7903 Laichingen Schwab Alb
Hirschstr. 65 Tel. 073 33 53 23
Geöffnet Mo-Fr. 9-12 und
13-18 Uhr Samstags durch-
gehend 8-14 Uhr langer
Samstag 6-16 Uhr

Superangebote

MAYER
Schuhe

Herren-
BOOTS

echt Velourleder
Farbe: beige

nur **23.⁹⁰**

WM *SPORT*

Hallen-
Tennisschuhe

39.⁹⁰

AWG *Mode*
Center

Streifen-Jeans Röhren-
form

39.-

CORD-JEANS versch.
Farben

44.-

Flotter BLOUSON

49.-

Schlagerpreis

REU **ELEKTRO**
HAUS

Was pflegt Ihre Wäsche zuverlässiger als Sonne und Wind?
Z.B. 4,5 kg Frottee- und Trikotwäsche für DM -,74 !!

**Bosch-Electronic-
Wäschetrockner**

mit Abluftsystem, für 4,5 kg Trocken-
wäsche **BARPREIS**

Montags Bügelvorführung !!

1048.-

ZG

Ihr Einkaufszentrum
vor der Haustür

Gosbach, Drackensteiner Str. 125-129